

Lösungen:

1.) a) Es sei  $a \in \mathbb{N}$ ,  $\omega \in \mathbb{N}$ ,  $B \in \mathbb{N}$  mit  $B > 1$ .

Dann heißt  $a = \sum_{i=0}^{\omega} z_i B^{\omega-i}$  mit  $z_i \in \{0, \dots, B-1\}$

$B$ -adische Darstellung

||

3 min

b)  $x = 21 \Rightarrow x = 2^4 + 2^2 + 2^0 = (10101)_2$

1

$y = 14 \Rightarrow y = 2^3 + 2^2 + 2^1 = (01110)_2$

1

3 min

c)  $x+y = (10101)_2 + (01110)_2 = (100011)_2$

1

Da  $\omega=5$  mit ein Überlauf auf, d.h.  $x+y = (00011)_2 = 3$

2 min

2+2+2 Pkt.

2.) Es sei  $B, t \in \mathbb{N}$ , mit  $B > 1$ .

Frage:  $x \in \mathbb{Q}$  heißt Gleitkommazahl zu Basis  $B$  mit Mantisseutlänge  $t$ , falls  $x = r \cdot m \cdot B^e$  mit  $m = \sum_{i=1}^t z_i B^{-i}$ , mit  $r \in \mathbb{Z}, 1 \leq r \leq B-1$ ,  $z_i \in \{0, \dots, B-1\}$

oder  $x=0$ .

4 min

a)  $rd(x) = 0.218$

1

1 min

b)  $x \tilde{+} y = y \tilde{+} x = -1.74 \tilde{+} 0.218$

$$= -0.174 \cdot 10^1 \tilde{+} 0.218 \cdot 10^0$$

$$= -0.174 \cdot 10^1 \tilde{+} 0.0218 \cdot 10^1$$

$$= 10^1 (-0.174 \tilde{+} 0.0218)$$

$$= 10^1 \cdot rd(-0.1522)$$

$$= -0.152 \cdot 10^1 = -1.52$$

1

4 min

4+1+3 Pkt.

3) absoluter Fehler:  $\Delta x = \tilde{x} - x$   
 relativer Fehler:  $\epsilon_{x,\tilde{x}} = \frac{\tilde{x} - x}{x} = \frac{\Delta x}{x}$

Fehlerfortpflanzung: Wir haben (1. HWS Differentialrechnung)

$$\varphi(x + \Delta x) = \varphi(\tilde{x}) = \varphi'(\xi)(\tilde{x} - x) + \varphi(x) \quad \text{mit } \xi \in (x, \tilde{x})$$

Damit ist  $\varphi(\tilde{x}) - \varphi(x) = \varphi'(\xi)(\tilde{x} - x)$  und für  $\tilde{x} \rightarrow x$  (dann  $\xi \rightarrow x$ )

$$\varphi(\tilde{x}) - \varphi(x) \approx \varphi'(x)(\tilde{x} - x)$$

$$\Rightarrow \frac{\varphi(\tilde{x}) - \varphi(x)}{\varphi(x)} \approx \varphi'(x) \cdot \frac{\tilde{x} - x}{x} \cdot (\varphi(x))^{-1} \cdot x$$

Wt  $\varphi'(x) = \frac{x}{\sqrt{1+x^2}}$  folgt dann  $\epsilon_{\varphi(x), \varphi(\tilde{x})} \approx \frac{x}{\sqrt{1+x^2}} \frac{x}{\sqrt{1+x^2}} \epsilon_{x, \tilde{x}} \quad \epsilon_{x, \tilde{x}} = \frac{x^2}{1+x^2} \epsilon_{x, \tilde{x}}$

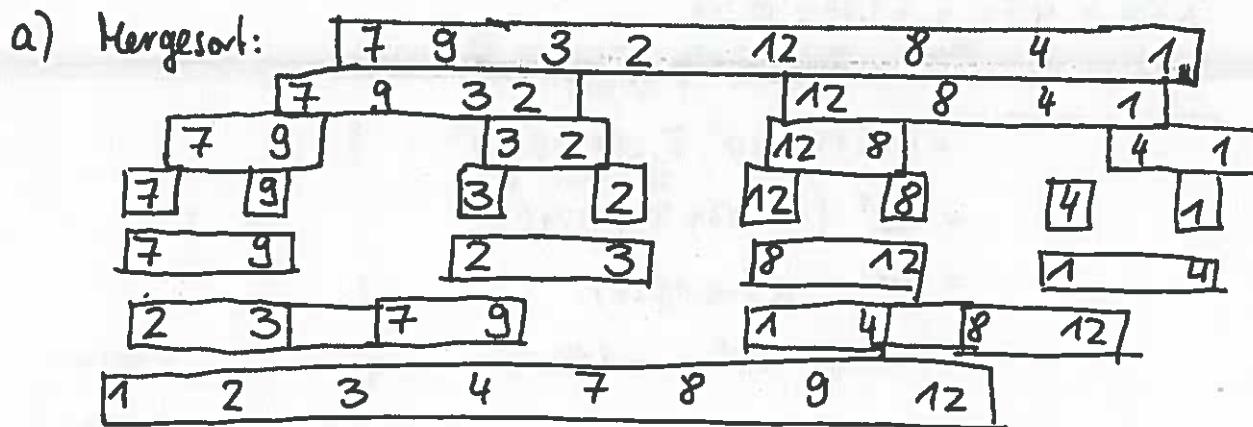
4.) Sortieren für N Zahlen:

6 PW.

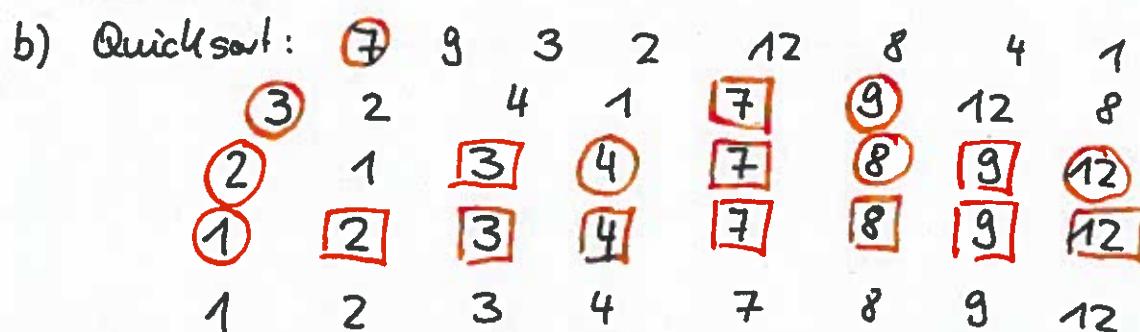
10 min

Speicherplatz	wölf Rechenzeit	Vorfahren
$3N$	$\Theta(N \log N)$	Mergesort
$N$	$\Theta(N \log N)$	Quicksort
$N$	$\Theta(N \log N)$	Heapsort
$N$	$\Theta(N^2)$	Bubblesort

5 min



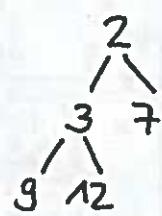
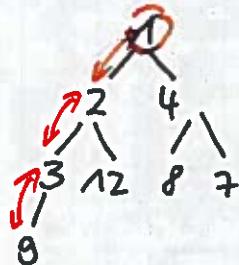
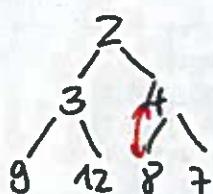
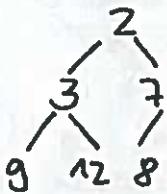
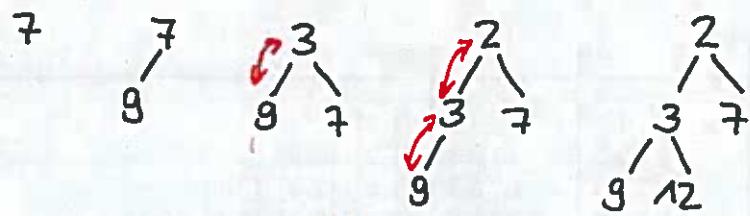
8 min



6 min

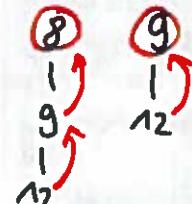
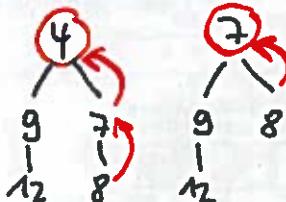
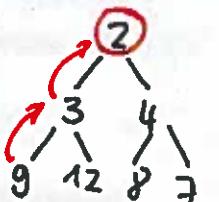
### c) Heapsort:

i) Einfügen in den Heap



III

ii) Entfernen



Reihenfolge lautet also: 1 2 3 4 7 8 9 12

10min

d) Bubblesort:

7	9	3	2	12	8	4	1
7	9	3	2	1	8	4	12
7	4	3	2	1	8	9	12
7	4	3	2	1	8	9	12
1	4	3	2	7	8	9	12
1	2	3	4	7	8	9	12
1	2	3	4	7	8	9	12
1	2	3	4	7	8	9	12

4+4+4+5+4R  
6min

5.) Definition Baum: Es sei  $G = (V, E)$  mit  $|V| = n$

- a) zusammenhängende Wald
- b)  $G$  hat  $n-1$  Kanten und ist zusammenhängend
- c) " " " " " kreisfrei
- d)  $G$  ist maximal kreisfrei
- e)  $G$  ist minimal zusammenhängend
- f) Für zwei beliebige  $x, y \in V$  mit  $x \neq y$  gibt es genau einen  $x-y$ -Weg in  $G$

1 1 1 1 1 1

10min





9.) a) - Netzwerk: Es sei  $G = (V, E)$  ein gerichteter Graph,

$c: E \rightarrow \mathbb{R}^+$  eine Funktion und  $s, t \in V$  mit  $\delta^-(s) = \delta^+(t) = \emptyset$

11

Das Tupel  $(G, c, s, t)$  heißt Netzwerk

- Fluss: Ein Fluss in einem Netzwerk ist eine Abbildung:  $f: E \rightarrow \mathbb{R}^+$  mit  $f(e) \leq c(e)$ ,  $\forall e \in E$ . Ein Fluss heißt  $s-t$ -Fluss, falls

$$\sum_{e \in \delta^+(v)} f(e) = \sum_{e \in \delta^-(v)} f(e) \quad \forall v \in V, v \neq s, v \neq t \text{ ist.}$$

- Es sei  $A \subseteq V$  mit  $s \in A, t \notin A$ . Dann heißt  $\delta^+(A)$   $s-t$ -Schnitt.

11

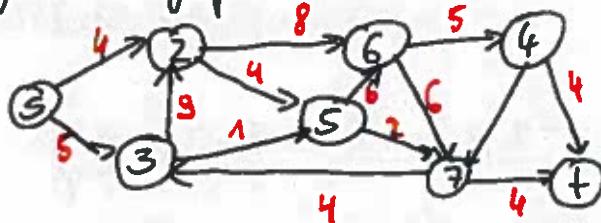
- Ein  $s-t$ -Schnitt mit minimaler Kapazität heißt minimale  $s-t$ -Schnitt, wobei  $\sum_{e \in \delta^+(A)} c(e)$ , die Kapazität eines  $s-t$ -Schnittes ist.

1

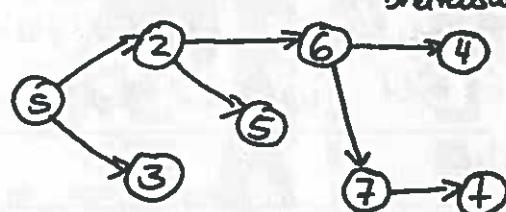
b) In einem Netzwerk stimmen maximaler  $s-t$ -Fluss und minimalem  $s-t$ -Schnitt überein

11

c) 1. Restgraph



minimal sp. Baum mit Breitensuche

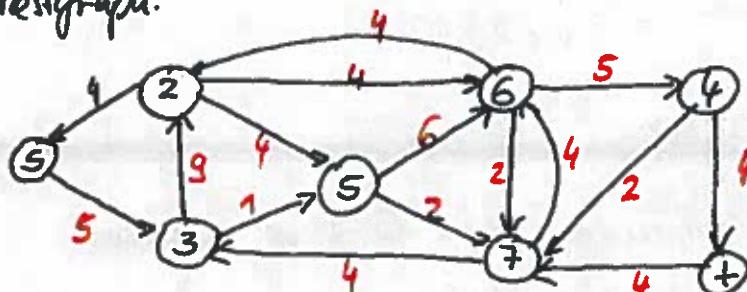


Kürzester  $s-t$ -Weg also  $s \rightarrow 2 \rightarrow 6 \rightarrow 7 \rightarrow t$

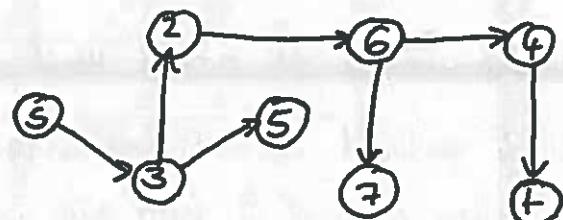
minimale Kapazität ist 4

1

2. Restgraph:



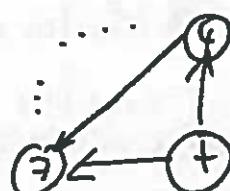
Breitensuche von s:



1

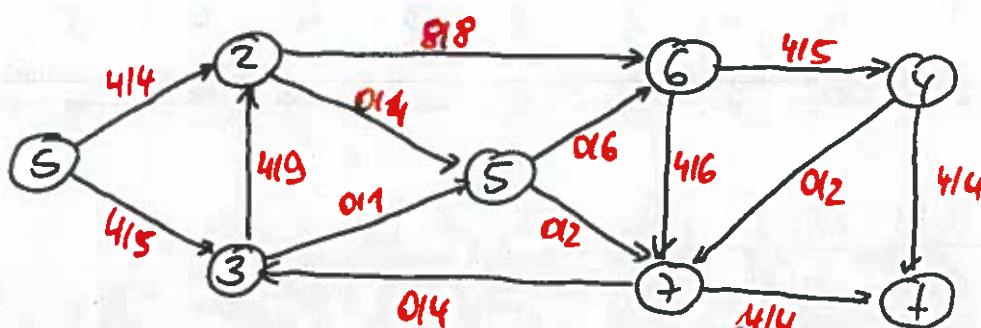
Kürzester  $s-t$ -Weg also  $s \rightarrow 3 \rightarrow 2 \rightarrow 6 \rightarrow 4 \rightarrow t$ , minimale Kapazität ist 4

3. Restgraph: (Ausschnitt)



, d.h. t ist nicht mehr von 4 oder 7 erreichbar  
⇒ fertig.

Fluss:



7+2+6 Punkte | 20min

10.) a) Der Grad einer Ecke  $v \in V$  ist als  $|\delta(v)|$ , die Anzahl der benachbarten Kanten definiert.

b) i) Falls es eine Ecke  $v \in V$  mit ungeradem Grad gibt, dann ist wegen  $|\delta(v)| = |\delta^+(v)| + |\delta^-(v)| = 2k+1$ , ( $k \in \mathbb{N}$ ) die Beziehung  $|\delta^+(v)| = |\delta^-(v)|$  nicht möglich.

ii) Es haben nun alle Ecken geraden Grad.

Wir zeigen die Aussage mittels Induktion nach  $|E|=n$ .

Für  $n=0$ , d.h. alle Ecken sind isolierte Punkte ist nichts zu zeigen.

Sei nun  $n>0$ . Dann gibt es ein  $v \in V$  mit  $|\delta(v)| > 0$ .

Sei  $\bar{G}=(\bar{V}, \bar{E})$  die Zusammenhangskomponente von  $v \in V$ .

Da  $|\delta(v)|$  gerade ist, folgt damit  $|\delta(v)| \geq 2$   $\forall v \in \bar{V}$ .

Lemma 2.1. impliziert nun  $|\bar{V}| \leq |\bar{E}|$ . (1)

Wenn  $\bar{G}$  kreisfrei ist, dann wäre  $\bar{G}$  ein Baum und damit  $|\bar{V}| = |\bar{E}| + 1$  ins  $\frac{1}{2}$  zu (1). Es sei nun  $C = (\{v_0, \dots, v_{k-1}\}, \{e_1, \dots, e_{k-1}\})$

mit  $e_i = \{v_{i-1}, v_i\}$ ,  $i=1, \dots, k-1$  ein Kreis in  $\bar{G}$ . ( $v_i \neq v_j, i \neq j$ )

Der Graph  $\hat{G} = (V, E \setminus \{e_1, \dots, e_{k-1}\})$  hat weniger Kanten als  $G$  und  $|\delta(v)|$  ist nach (1) gleich. Nach (1) können wir  $\hat{G}$  so orientieren, dass  $|\delta^+(v)| = |\delta^-(v)|$  in  $\hat{G}$  gilt. Die Kanten  $e_i$  orientieren wir nun als  $(v_{i-1}, v_i)$ .

Damit ist in  $\hat{G}$  ebenfalls  $|\delta^+(v)| = |\delta^-(v)|$  erfüllt, wodurch die Behauptung in  $G = (V, E(\hat{G}) \cup E(C))$  bewiesen ist.  $\square$

7 Punkte, 20 min

11.) a) Ein Kreis  $C = (V_1, E_1)$  ist ein Graph

mit  $V_1 = \{v_1, \dots, v_k\}$  und  $E_1 = \{e_1, \dots, e_k\}$  mit  $e_i = \{v_i, v_{i+1}\}$ ,  $i=1, \dots, k-1$   
 $e_k = \{v_k, v_1\}$ .

b)

O.B.d.A. sei  $V = \{v_1, \dots, v_k\}$  und  $E \subset \{(v_i, v_j)\}, i < j\}$ .

Jede Kante  $e \in E$  wird nun als  $(v_i, v_j)$  mit  $i < j$  orientiert. (2)

Der entstehende gerichtete Graph  $\hat{G}$  besitzt dann keinen Kreis mehr, denn falls  $C = (v_{i_0} \dots v_{i_k} v_{i_0})$  ein Kreis wäre, dann ist wegen  $v_{i_0} = v_{i_k}$

mindestens ein  $j$  vorhanden mit  $v_{i_j} > v_{i_{j+1}}$ . Wegen (2) kann es aber die Kante  $(v_{i_j}, v_{i_{j+1}})$  nicht geben  $\Rightarrow \downarrow$

6 P., 1d. 17...

12) a)  $G = (V, E)$  heißt bipartit, falls 2 nichtleere Knotenmengen

$V_1$  und  $V_2$  existieren mit  $V_1 \cup V_2 = V$

$V_1 \cap V_2 = \emptyset$

Jede Kante  $\{x, y\} \in E$  erfüllt  $x, y \in V_i \neq \emptyset$ . 1

Eine Menge nicht benachbarer Kanten nennt man eine Paarung / Matching 1

b) Wegen  $|S(v)| = k$   $\forall v \in V_1 \cup V_2$  ist offenbar  $|V_1| = |V_2|$ . 1

Es sei nun  $A \subseteq V_1$ . Von  $A$  gehen dann  $K(A)$  Kanten nach  $S(A) \subseteq V_2$ .

All diese Kanten gehören zu den  $K(S(A))$  Kanten die mit  $S(A)$  benachbart sind. Also ist  $K(A) \leq K(S(A))$ , d.h.  $|A| \leq |S(A)|$ . 1

Damit ist die Heiratsbedingung erfüllt und nach dem Heiratssatz von Hall existiert eine perfekte Paarung 1

7 Punkte  
15 min

13)

0  
2  
4  
6  
8

3 Pkt.  
2 min

14)

20  
18  
16  
14  
12  
10  
8  
6

4 Pkt.  
3 min

15)

(0,0)  
(0,2)  
(1,1)  
(1,3)  
(2,0)  
(2,2)  
(3,1)  
(3,3)

4 Pkt.  
4 min